

Sayuri - zu wem gehöre ich?

Von abgemeldet

Kapitel 4:

Oki doki! Weiter geht's! Hier ist nur für euch mein 4. Kapitel!!!

4. Kapitel Have you got a problem?

"Was...?"

"Jun. Es ist nicht das wonach es aussieht!" (*natürlich ist es das nicht! Hihhi) sagte Keigo schnell und rückte etwas von Sayuri ab.

"Klar. Ist schon ok. Ich bin weg. Will euch ja nicht stören." resignierte Jun, drehte auf dem Absatz um und stürmte aus dem Zimmer.

Sayuri sprang auf und wollte ihm hinterher rennen aber Keigo hielt sie auf. Er zog sie wieder aufs Bett und stand dann selbst auf um die Tür zu schließen. Im gleichen Moment hörte man wie die Haustür zugeschmissen wurde.

Sayuri zuckte sichtlich zusammen. "Lass ihn." sagte Keigo und setzte sich wieder zu ihr. "Ich hab's dir doch vorher schon gesagt. Vielleicht rafft er's ja jetzt."

Sayuri seufzte. "Wenn du meinst. Aber sollten wir ihm das nicht doch lieber erklären?"

"Wenn er sich ab geregt hat vielleicht. Also, was geht an?" fragte Keigo der sich doch wieder hingestellt hatte und aus dem Fenster schaute. "Da kommt Atsushi mit den Einkaufstüten. Wollen wir mal ein richtig Schmackhaftes Mittagessen zaubern?"

Sayuri lachte. "Du und kochen? Na meinetwegen."

Der restliche Tag verlief soweit ganz gut. Jun lies sich mehrere Stunden nicht mehr blicken und kam erst Abends mit Masanori im Schlepptau nach Hause. Zum Anfang ignorierte er seinen besten Freund völlig und mit Sayuri machte er es nicht anders. Aber wenigstens hatte es ihn gejuckt. Beruhigte Sayuri sich selbst oft. Sie musste das unbedingt mit ihm klären. Oder sollte das so weitergehen. Den Sayuri kam sich zeitweise wie im Kindergarten vor. Jun beugte sich beispielsweise lieber über den gesamten Tisch zur Butter anstatt Keigo zu fragen und später machte er andauernd spitze Kommentare. Atsushi, der noch gar nicht wusste was passiert war, saß nur verzweifelt zwischen ihnen.

...

Irgendwann, als bald alle schlafen gehen wollten explodierte Keigo. "Es reicht. Okay? Du hast die ganze Situation missverstanden! Kapiere das doch endlich!"

"Sicher."

"Mann! Kunde! Du bist mein Kumpel! Als wenn ich sowas bei dir tun würde! Wie verblendet bist du eigentlich? Sag mir beschied wenn du wieder unter uns weilst. Ich jeden Fall's hab genug von diesen Theater. Gute Nacht." sagte Keigoforsch und verschwand in seinem Zimmer.

Der gesamte Abend danach war so angespannt, dass auch Sayuri bald keine Lust mehr hatte. Zwar hatte Jun kurzfristig mit den Kommentaren aufgehört aber es reichte schon ein Blick von ihm und sie bekam ein schlechtes gewissen. Aber wieso eigentlich? Sie hatte, verdammt nochmal, gar keinen Grund! Seufzend sagte also auch sie nach einer Stunde gute Nacht und tat es Keigo gleich und ging schlafen.

Sichtlich gereizt stand Atsushi auf. Was wurde hier eigentlich gespielt? Hier musste irgendetwas passiert sein während er weg gewesen war. Na warte Keigo. Dachte er sich. Dich quetsche ich schon noch aus. Was hatte dieser Dummkopf nur jetzt wieder angerichtet? Atsushi stöhnte. Das mit den Proben konnten sie glatt vergessen. Mit dieser Stimmer und der "tollen" Harmonie konnten sie sicher so gut singen wie eine Krähe mit Lungenentzündung!

Später in Keigo's und Atsushi's Zimmer...

"Ok. Was hast du angestellt?" fragte Atsushi Keigo ganz direkt. Dieser gewisse Unterton in seiner Stimme war nicht zu überhören gewesen und verdattert schaute Keigo auf.

"Wie? Was soll ich den angestellt haben?"

Atsushi platzte bald der Kragen. Aber er mit Mühe und Not hielt er sich ruhig.

"Was wohl? Kannst du mir bitte mal erklären was hier abgeht?"

"Ach das... tja also das war so..."

"Ich warte."

"Ok, ok. Also. Wir haben doch darüber gesprochen das..."

Zur gleichen Zeit in Sayuri's und Jun's Zimmer...

Sayuri wäre schon beinahe eingeschlafen als sie hörte wie leise die Tür aufging. Schnell stellte sie sich schlafend und lauschte. Es war eindeutig Jun der sich bettfertig machte. Als er sich hingelegt hatte drehte sich Sayuri zu ihm und fragte leise.

"Wo ist denn Masanori?"

Zuerst antwortete Jun nicht. Und Sayuri gab es schon auf als er dann doch leise aber kurz und bündig "Zu seinem Bekannten. Da schläft er ja immer." über die Lippen brachte.

Sayuri wurde das Herz schwer. Aber sie wusste das Jun ihr jetzt zuhören musste also versuchte sie ihr Glück und probierte ihm zu erklären was vorher bei Keigo passiert war.

"Du, das mit Keigo... ich weiß es ist klar dass ich so etwas sage, aber da war wirklich nichts. Weißt du, es ist nämlich so. Seit Masanori da ist kam ich mir ziemlich mies vor. Überflüssig eben. Verstehst du? Ich find Masanori ja ganz nett, aber ich wusste nicht ob ihr mich noch braucht oder wollt und du hast mich total ignoriert... ich..."

"Ach jetzt bin ich also schuld, ja?"

"Nein! So hab ich das doch gar nicht gemeint! Ich wollte ja nur sagen, dass Keigo mich etwas aufgemuntert hat und..."

"Und zum Dank dafür fällst du ihm gleich in die Arme. Schon kapiert. Aber es geht mich ja eigentlich gar nichts an." sagte Jun schlichtweg und drehte sich zur Wand.

Sayuri stutzte. War das Thema damit für ihn erledigt? War es ihm wirklich so egal? Sayuri zerbrach innerlich fast. Was sollte das denn alles? Schnell unterdrückte sie die aufsteigenden Tränen. Das war wirklich zum verzweifeln. "Keigo hat immer zu dir gestanden. Du bist sein Freund. Er hat dich auch noch verteidigt." versuchte sie es ein letztes mal.

"Ist ja schön für ihn... das du ihn jetzt so verteidigst. Aber ich will jetzt schlafen. Ich hab morgen ne Menge vor. Falls es dich interessiert: Ich bin morgen den ganzen Tag mit Masanori verabredet."

Das hatte gesessen. Sayuri drehte ihr Gesicht ins Kissen und probierte mit allen Mitteln ihre Tränen zu stoppen. Jun musste ja nicht bemerken wie sie weinte. Scheinbar war sie ihn ja ehe total unwichtig.

...

Sorry aber wenn ihr wissen wollt wies weiter geht müsst ihr euch noch etwas gedulden. Und auch Sorry allerdings wenn Jun eventuell wie ein Arschloch rüber kommt. Nicht meine Absicht eigentlich. Er ist immer noch der Liebe hat aber zur Zeit eben nur noch Masanori im Kopf und merkt gar nicht was er anrichtet. Christina hat selber geschrieben dass er naiv und stur ist, also bitte.

Das nächste Kapitel folgt bald. Bis dahin Tschüßi und danke für eure Kommis!